

## **Die Basisrente – warum eigentlich?**

**Altenstadt/WN, September 2016.** Wer Basisrente oder Rürup-Rente googelt, stößt in den allgemeinen Medien nicht unbedingt auf aktuelle Meldungen. Und – die Meldungen beginnen zumeist negativ, mit „Nachteilen“. Warum eigentlich?

Konzipiert wurde die Basisrente in Anlehnung an die gesetzliche Rente. In der Presse aber wird sie permanent mit einer Kapitalmarktanlage verglichen. Das führt natürlich zu falschen Erwartungen, denn Fragen wie „welche Rendite gibt’s da?“ oder Aussagen wie „nicht auszahlabar, nicht beleihbar“ tauchen in den Medien immer wieder auf.

Mit ähnlichen „Vergleichen“ muss sich die gesetzliche Rente nicht rumschlagen. Warum eigentlich?

„Ja, es stimmt. Die Basisrente muss überdacht werden“, so Frank Nobis, Geschäftsführer des Instituts für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP). „Aber nicht das Produkt an sich, sondern ihr Verkaufsansatz.“ Eigentlich ist es überflüssig zu erwähnen – die Basisrente sichert das Langlebkeitsrisiko ab, genau wie die gesetzliche Rente. Das kann kein Auszahlplan oder Aktienfonds leisten. Der Aspekt der Langlebigkeit ist aber in Vergessenheit geraten. Denn leider hat sich die Meinung etabliert, die Basisrente sei nicht sinnvoll. Das ist Polemik und stimmt nicht – nun liegt es vor allem an Beratern dies zu ändern.

Das IVFP wird nicht müde zu betonen, dass die Basisrente für viele Zielgruppen ein ideales Vorsorgeprodukt ist und trotzdem weit hinter ihren Verkaufszahlen zurück bleibt. So eignet sie sich eben nicht nur für Selbstständige, sondern auch für Besserverdiener, sie kann gerade jetzt ein echtes Steuersparmodell (also sogar Rendite!) für die Generation 50plus sein. Im Jahr 2016 können 82% der Beiträge steuerlich abgesetzt werden, jährlich steigend. „Der positive Steuer-Zins-Effekt, als Differenz zwischen Steuerentlastung des Beitrags und Rentenbesteuerung, gilt immer noch und wird immer besser“, betont Frank Nobis.

### **Was wurde im aktuellen Basisrenten-Rating untersucht?**

Auch in der Basisrente macht sich ein Verschieben in den Kapitalanlagestrategien bemerkbar. Bedingt durch den niedrigen Zins entwickeln die Versicherungsunternehmen neue Produkte für ihr Portfolio. Die Anzahl klassischer Produkte nimmt ab, andere Konzepte (z.B. Index) kommen hinzu.

Das Institut für Vorsorge und Finanzplanung hat in diesem Jahr 112 Tarife von 53 Anbietern auf 81 Kriterien hin untersucht. Das Gesamtergebnis setzt sich aus der Summe der vier Teilbereiche Unternehmensqualität (35 Prozent), Rendite (35 Prozent), Flexibilität (20 Prozent) und Transparenz/Service (10 Prozent) zusammen. Die Einteilung erfolgte in die Kategorien klassisch, fondsgebunden mit (fmB) und fondsgebunden ohne Beitragerhaltungsgarantie (foB) sowie Index.

Unter [www.ivfp.de/Basisrenten-Rating\\_2016](http://www.ivfp.de/Basisrenten-Rating_2016) stehen die Ergebnisse online zur Verfügung. Unter [www.einfach-mehr-vorsorge.de](http://www.einfach-mehr-vorsorge.de) besteht zudem die Möglichkeit, sich anhand des Tariffinders das passende Produkt ermitteln zu lassen.

Weitere Informationen gibt es unter [www.ivfp.de](http://www.ivfp.de).

## Die Ergebnisse im Überblick

Die Top-Tarife der Kategorie „klassisch“ aus insgesamt 112 untersuchten Basisrentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Basisrenten-Rating 2016: Tarif (klassisch) Stand: 14.09.2016	Teilbereichsnote Unternehmen	Teilbereichsnote Rendite	Teilbereichsnote Flexibilität	Teilbereichsnote Transparenz	Gesamtnote
1	EUROPA Lebensversicherung AG	E-R1B - Rentenversicherung zur Basisvorsorge	1,1	1,0	1,2	1,5	1,1
2	Allianz Lebensversicherungs-AG	Allianz BasisRente Klassik	1,0	1,7	1,6	1,4	1,4
3	DebeKa Lebensversicherungsverein a. G.	Basisrente	1,1	1,4	2,0	1,9	1,5
4	Continental Lebensversicherung AG	R1B - Rentenversicherung zur Basisvorsorge	1,7	1,7	1,4	1,3	1,6
4	Württembergische Lebensversicherung AG	Basisrente	1,7	1,5	1,5	1,6	1,6
4	HUK-COBURG-Lebensversicherung AG	Klassische Basisrente	1,7	1,7	1,3	1,7	1,6
4	Hannoversche Lebensversicherung AG	Basisrente	1,4	2,0	1,3	1,7	1,6
5	ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.	BasiAL	1,2	2,1	1,9	1,6	1,7
5	HanseMerkur Lebensversicherung AG	Basis Care	1,9	1,9	1,0	1,6	1,7
5	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	BasisRente classic	1,4	1,9	1,6	2,1	1,7
5	Cosmos Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft	Klassische Basisrente	1,8	1,3	2,3	1,6	1,7
5	R+V Versicherung AG	R+V-BasisRente	1,4	1,7	2,3	1,5	1,7
6	die Bayerische	Basis-Rente KLASSIK	1,7	1,7	2,6	1,8	1,9
6	neue leben Lebensversicherung AG	neue leben basisrente	1,7	2,2	1,7	1,8	1,9
6	Lebensversicherung von 1871 a. G. München	Klassische Basisrente	1,9	2,4	1,0	1,9	1,9
7 bis 17	Es folgen weitere 20 Gesellschaften mit Noten von						2,0 bis 3,4

Die Top-Tarife der Kategorie „fondsgebunden mit Beitragsgarantie“ aus insgesamt 112 untersuchten Basisrentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Basisrenten-Rating 2016: Tarif (fondsgebunden mit Garantien) Stand: 14.09.2016	Teilbereichsnote Unternehmen	Teilbereichsnote Rendite	Teilbereichsnote Flexibilität	Teilbereichsnote Transparenz	Gesamtnote
1	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	BasisRente performance-safe	1,4	1,1	1,0	2,1	1,3
1	Allianz Lebensversicherungs-AG	Allianz BasisRente InvestFlex	1,0	1,4	1,8	1,1	1,3
2	ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.	Alfonds Basis	1,2	1,5	1,4	1,6	1,4
3	Württembergische Lebensversicherung AG	Genius BasisRente	1,7	1,4	1,7	1,2	1,5
3	Condor Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft	Congenial basis garant	1,7	1,5	1,4	1,5	1,5
4	Swiss Life AG	Swiss Life Maximo Basisrente	1,8	1,6	1,2	1,6	1,6
5	Provincial NordWest Lebensversicherung AG	Basis GarantRente Vario	1,8	1,7	1,3	1,6	1,7
5	AXA Lebensversicherung AG	Relax Rente Chance	1,4	1,6	2,2	2,0	1,7
5	HDI Lebensversicherung AG	TwoTrust Vario Basisrente	2,1	1,5	1,6	1,2	1,7
5	Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG	FlexVorsorge Vario als BasisRente	1,4	2,3	1,6	1,3	1,7
6	Lebensversicherung von 1871 a. G. München	Performer Basisrente	1,9	2,0	1,0	2,3	1,8
6	HanseMerkur Lebensversicherung AG	Basis Care Invest	1,9	2,3	1,0	1,8	1,8
7	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	Fondsgebundene Basis-Rente	1,8	2,4	1,1	1,8	1,9
7	Hannoversche Lebensversicherung AG	Basisrente Invest	1,4	2,4	1,7	1,9	1,9
7	NÜRNBERGER Lebensversicherung AG	NÜRNBERGER Fondsgebundene BasisRente Doppel-Inv	1,9	2,0	1,7	2,2	1,9
8 bis 13	Es folgen weitere 10 Gesellschaften mit Noten von						2,0 bis 3,1

Die Top-Tarife der Kategorie „fondsgebunden ohne Beitragsgarantie“ aus insgesamt 112 untersuchten Basisrentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Basisrenten-Rating 2016: Tarif (fondsgebunden ohne Garantien) Stand: 14.09.2016	Teilbereichsnote Unternehmen	Teilbereichsnote Rendite	Teilbereichsnote Flexibilität	Teilbereichsnote Transparenz	Gesamtnote
1	EUROPA Lebensversicherung AG	E-FR3B - Life Invest Fonds-Rente zur Basisvers.	1,1	1,3	2,0	1,6	1,4
1	Allianz Lebensversicherungs-AG	Allianz BasisRente InvestFlex	1,0	1,7	1,7	1,2	1,4
2	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	BasisRente invest	1,4	1,6	1,4	2,1	1,5
3	ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.	Alfonds Basis	1,2	1,9	1,6	1,7	1,6
3	Württembergische Lebensversicherung AG	Genius BasisRente	1,7	1,5	1,7	1,3	1,6
3	HanseMerkur Lebensversicherung AG	Basis Care Invest	1,9	1,7	1,0	1,9	1,6
3	R+V Versicherung AG	VR-RürupRente	1,4	1,7	2,1	1,3	1,6
3	Continentale Lebensversicherung AG	Continentale BasisRente Invest	1,7	1,7	1,7	1,5	1,6
3	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	Fondsgebundene Basis-Rente	1,8	1,8	1,0	1,9	1,6
4	Condor Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft	Congenial basis	1,7	1,6	1,7	1,6	1,7
4	Basler Leben AG	Basler BasisRente Invest Vario	2,1	1,7	1,0	1,8	1,7
4	Hannoversche Lebensversicherung AG	Basisrente Invest	1,4	1,9	1,7	2,0	1,7
5	HDI Lebensversicherung AG	TwoTrust Vario Basisrente	2,1	1,6	1,7	1,3	1,8
5	Lebensversicherung von 1871 a. G. München	Performer Basisrente	1,9	1,8	1,0	2,4	1,8
5	Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG	FlexVorsorge Vario als BasisRente	1,4	2,4	1,6	1,4	1,8
6	AachenMünchener Lebensversicherung AG	BasisRente Vermögensaufbau	1,8	2,2	1,5	1,6	1,9
7 bis 13	Es folgen weitere 17 Gesellschaften mit Noten von						2,0 bis 3,0

Die Top-Tarife der Kategorie „Indexpolice“ aus insgesamt 112 untersuchten Basisrentenversicherungen:

Rang	Unternehmen	Basisrenten-Rating 2016: Tarif (Index) Stand: 14.09.2016	Teilbereichsnote Unternehmen	Teilbereichsnote Rendite	Teilbereichsnote Flexibilität	Teilbereichsnote Transparenz	Gesamtnote
1	Allianz Lebensversicherungs-AG	Allianz BasisRente IndexSelect	1,0	1,1	1,3	1,0	1,1
2	Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	BasisRente index-safe	1,4	1,0	1,2	1,5	1,2
3	VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a.G.	Klassik modern	1,8	1,1	1,0	1,2	1,3
4	R+V Versicherung AG	R+V-BasisRente Indexinvest	1,4	1,3	2,3	1,1	1,5
5	HDI Lebensversicherung AG (KONSORTIUM)	TwoTrust Selekt Basisrente	1,9	1,4	1,8	1,0	1,6
5	NÜRNBERGER Lebensversicherung AG	NÜRNBERGER DAX-BasisRente	1,9	1,0	2,2	1,6	1,6
6	Condor Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft	INDEX-Rente basis	1,7	1,4	2,3	1,3	1,7
6	AXA Lebensversicherung AG	Relax Rente Classic	1,4	1,6	2,3	1,9	1,7

Das **Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP)** ist eine unabhängige und inhabergeführte Gesellschaft. Im Jahr 2001 gegründet und mit Hauptsitz in Altstadt/WN steht es unter der fachlichen Leitung von Prof. Michael Hauer, Frank Nobis und Prof. Dr. Thomas Dommermuth. Es vergleicht und bewertet Produkte sowie Beratungsprozesse, bietet Finanzdienstleistungen fachliche und strategische Beratung sowie eine Vielzahl an Softwarelösungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Damit will das IVFP dazu beitragen, Vorsorge transparenter und verständlicher zu machen. Das IVFP-Team liefert bedarfsgerechte Lösungen für Marketing, Produktentwicklung, Vertrieb und Beratung. Zu seinen Kunden zählen zahlreiche namhafte Unternehmen wie AachenMünchener, Allianz, Alte Leipziger, AXA, Canada Life, Commerzbank, Concordia, Fidelity, HDI, LBS, neue leben, Postbank, Sparkassen Finanzgruppe, Standard Life, Die Stuttgarter, SwissLife, Union Investment, Versicherungskammer Bayern, Zurich u.v.a.

**Abdruck honorarfrei. Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung bitten wir um ein Belegexemplar. Vielen Dank!**

**Pressekontakt:**



Institut für Vorsorge und Finanzplanung GmbH  
Georg Goedeckemeyer  
Auf der Haide 1  
92665 Altenstadt / WN  
Tel: 09602 / 944 928 0  
Fax: 09602 / 944 928 10  
E-Mail: [presse@vorsorge-finanzplanung.de](mailto:presse@vorsorge-finanzplanung.de)